

Wort zum Wochenende

(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)

Samstag, 12. April 2025

„Lebens-Wenden“

Lebensläufe stecken manchmal voller Wendungen. Prominentes Beispiel ist Wolodymir Selenski – vom Kabarettist zum Präsidenten eines Staates, der sich bitter wehren muss. Oder auch weniger bekannte Leute. Ich kenne einen, der in Syrien Polizist war, dann auf der Flucht im Schlauchboot fast ertrunken wäre, und jetzt lebt er hier in Baden-Baden und arbeitet beim städtischen Bauamt. Vielleicht kann man auch den Priester Matthias Koffler dazu zählen, dessen Leben durch eine Fastnachtspredigt eine radikale Wendung erfahren hat.

Der morgige Palmsonntag ist in meinen Augen ein Feiertag für all diejenigen, die kein geradliniges Leben haben, sondern eines mit überraschenden Wendungen. An diesem Tag gedenken wir nämlich Jesus, der damals mit viel Hurra in Jerusalem empfangen wurde. Die Leute wedeln ihm mit Palmblättern zu und breiten ihre Kleider wie einen roten Teppich vor ihm aus. Bis hierher ist er der Star. Aber ein paar Tage später schon rufen die gleichen Leute: „Ans Kreuz mit ihm!“

Wenn ich mir solche Lebensläufe als Straße vorstelle, dann ist das ein bisschen wie bei Serpentinaen. Die können Spaß machen – auf dem Motorrad zum Beispiel. Hinten im Auto aber können sie auch zur Tortur werden. Wenn mein Leben eine scharfe Kurve nimmt, macht mich das unsicher: Was kommt da auf mich zu? Es könnte interessant werden - aber auch bedrohlich.

Wäre das nicht ein toller Gott, der bei all diesen Wendungen dabei ist? Egal ob bergab oder bergauf, ob im Rollstuhl oder auf dem Chefsessel, ob in einer Unterführung oder im Himmelbett. Egal ob auf Esel oder Pferd, ob auf gebrauchten Klamotten oder auf dem roten Teppich. Egal ob in einem Kabarett oder im Präsidentenbunker, ob in einem Schlauchboot vor Syrien oder beim städtischen Bauamt, egal ob in St. Bernhard oder der Autobahnkirche.

So ein Gott bräuchte gar nicht eingreifen. Einfach dabei sein – das wäre mir schon genug.

Dominik Frey,

(Pastoralreferent der Seelsorgeeinheit Baden-Baden und Rundfunkbeauftragter der Erzdiözese Freiburg beim SWR)